• KOMPÄDENZ POTENZIAL



"Wir brauchen keine Sonderregeln oder besonders sensitive Umgangsweisen mit bestimmten Gruppen – das würde nur ihrer Markierung weiter zuarbeiten – sondern die Anwendung der gleichen Maßstäbe für alle. Wir brauchen keine besonderen Heldenstories, sondern Normalität. Mehr selbstverständliches Vorkommen, ohne besondere Erwähnung und Aufregung [...]"

(Schiffer 2013: 16)

Diskriminierungsarme Sprache

"Unsere Sprache ist ein Spiegelbild unseres Zusammenlebens [...]. Mit der Sprache lernen wir die Werte und Normen unserer Kultur und reproduzieren sie gleichzeitig" (ASH Berlin 2012). Eine diskriminierungsarme Sprache trägt zu einem angenehmen und produktiven Lernklima bei, indem sich alle Teilnehmenden gleichermaßen angesprochen fühlen. In Bezug auf geschlechtergerechte Schreib-/Sprechweisen existieren unterschiedliche Varianten, über die Sie sich unter den unten aufgeführten Links informieren können. Für welche Variante Sie sich entscheiden, bleibt Ihnen überlassen. Bitte denken Sie bereits bei der Vorbereitung Ihrer Lehrmaterialien an eine geschlechtergerechte und diskriminierungsarme Schreibweise.

Was heißt das konkret für Sie und Ihre Lehre?

Häufig können Sie sich bereits durch einfache Maßnahmen geschlechtergerecht und diskriminierungsarm ausdrücken, ohne komplizierte Satzbildungen zu schaffen:

— Formulieren Sie um!

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer... \rightarrow Wer teil nimmt... Die Studenten sind berechtigt... \rightarrow Wer studiert, ist berechtigt... Die heutigen Referenten... \rightarrow Diejenigen, die heute referieren...

Vermeiden Sie sprachliche Bilder, die Klischees und Stereotype bedienen!

Mannschaft → Team

Sie leidet an Muskelschwund. \rightarrow Sie hat eine Muskelerkrankung. Er ist an den Rollstuhl gefesselt. \rightarrow Er benutzt einen Rollstuhl. Dritte Welt → ausdifferenzierte Benennung von Ländern, Regionen Illegale → Menschen ohne Aufenthaltsgenehmigung

Positionieren Sie sich und erläutern Sie, dass Sie auf eine diskriminierungsarme Sprache Wert legen!

(vgl. Leitfaden der Leuphana Universität Lüneburg, Website Leidmedien.de, Glossar Antidiskriminierungsbüro Köln)

Weiterführende Links

- Sensibilisierung im Bereich Sprache und Bilder über Menschen mit Behinderungen: http://leidmedien.de/
- "Sprache und Gerechtigkeit", Website der Leuphana Universität Lüneburg: http://www.leuphana.de/gender-diversity-portal/sprache-gerechtigkeit.html
- **Gendersensible Sprache**, Website der Leuphana Universität Lüneburg: http://www.leuphana.de/gender-diversity-portal/gender-lehre/gendersensible-sprache.html
- "Geschlechtergerechte Sprache", kompakte Hinweise der Alice Salomon Hochschule Berlin: https://www.ash-berlin.eu/fileadmin/user_upload/pdfs/Profil/ Frauenb%C3%BCro/Hinweise und Empfehlungen.PDF









